



Fussballclub Entfelden

Spielbericht 1. Mannschaft
vom 5. April 2022

FC Entfelden : FC Beinwil am See 4:2 (0:1)

Tore

26. Min. 0:1
57. Min. 1:1 Leutrim Agushi (Fisnik Nuhi)
59. Min. 2:1 Pajtim Murseli (Alessandro Busto)
65. Min. 2:2
84. Min. 3:2 Pajtim Murseli (Gil Hemmi)
91. Min. 4:2 Fisnik Nuhi (Atdhe Kadrijaj)

Aufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Florian Scherer, Atdhe Kadrijaj, Leutrim Agushi, Juan Carlos Brugger
Sascha Vogel, Gil Hemmi, Suajb Seljmani, Angelo Petralito, Fisnik Nuhi,
Tiziano Battaglini

Ersatz FC Entfelden

Michele Sanso, Luca De Marco, Michael Wälty, Ajdin Kucalovic, Nico Dätwyler,
Alessandro Busto, Pajtim Murseli

Wechsel FC Entfelden

29. Min. Pajtim Murseli für Angelo Petralito
30. Min. Alessandro Busto für Sascha Vogel
69. Min. Luca De Marco für Juan Carlos Brugger
71. Min. Nico Dätwyler für Gil Hemmi
77. Min. Ajdin Kucalovic für Suajb Seljmani
88. Min. Michael Wälty für Pajtim Murseli

Abwesend FC Entfelden

Dario Picciolo, Dzemaal Kajtavzovic, Daniel Frei, Davide Ragusa, Lukas Zraggen,
Hamza Osmanovi, Aris Montagnolo

Verwarnungen FC Entfelden

Leutrim Agushi

Mit Kampf zum Heimsieg

Das erste Mal auf dem eigenen Rasen und einem grossen Spielfeld war für einige Entfelder Spieler sichtlich eine Umstellung. Jeder kämpfte etwas mit sich und seiner Form und so wirkte der Auftritt in der ersten Halbzeit etwas träge, fehlerhaft und auch emotional verkrampft.

Das Heimteam startete zwar gut in die Partie und hatte in den ersten zwanzig Minuten eindeutig mehr Spielanteile und Chancen, allerdings noch ohne Erfolg. Mehrere Abschlüsse waren zu unpräzise. Ein Fernschuss von Agushi ging an die Latte und die Hereingabe von Murseli konnte Nuhi nur an den Pfosten setzen. So hätte Entfelden hier eindeutig führen müssen. Beinwil seinerseits, sehr kampfbetont und auf Konter ausgerichtet, wusste sich oft nur mit Foulspielen zu helfen. In der ersten Halbzeit hatte Beinwil zwei Chancen, zwei Konter. Der erste Konter führte gleich zur 0:1 Führung und Entfelden hatte Glück, dass der zweite Konter nicht richtig ausgespielt wurde. Das war eindeutig zu naiv von den Gastgebern.

Die Justierungen in der Halbzeitpause und das deutliche Ansprechen gewisser Punkte zeigte eine positive Wirkung. Entfelden war nun stabiler in der Absicherung der Konter und spielte strukturierter nach vorne. So spitzelte Agushi nach einem Torschuss von Nuhi den Ball zum 1:1 über die Torlinie. Nur zwei Minute später lancierte Hemmi den pfeilschnellen Murseli in die Tiefe und es folgte die mehr als verdiente 2:1 Führung. Einige Minuten später war Entfelden wieder etwas unkonzentriert im Aufbauspiel und kassierte durch einen weiteren Konter den erneuten Ausgleich. Entfelden wechselte nun auf gewissen Positionen und erhielt durch Dätwyler mehr Stabilität in der Abwehr. Kadrijaj rückte ins Zentrum und forcierte die Schlussphase nach vorne. So war es der eingewechselte und agile Busto, der mit einem Zuckerpass Murseli bediente. Murseli drosch den Ball unter die Latte zur erneuten 3:2 Führung. Kurz vor Schlusspfiff folgte der nächste gute Pass in die Tiefe; diesmal auf Nuhi. Nuhi lief im 1 gegen 1 auf den Torhüter zu und lupfte den Ball über ihn ins Tor.

Das Spiel war hart umkämpft, aber doch relativ fair und respektvoll. Entfelden ist der verdiente Sieger in diesem Spiel, auch wenn Beinwil ein sehr guter und unangenehmer Gegner war.